

Hund, der zwei Mal überfahren wurde, gerettet!

Auto überrollte verletzten Vierbeiner, Lenker fuhr davon • Innsbrucker Familie nach Rettung ihres "Nino" überglücklich

Freudentränen flossen, als eine Innsbrucker Familie - Mutter und vier Kinder - ihren "Nino" in die Arme schlossen. Der Mischling war von einem Autofahrer angefahren und einem zweiten überrollt worden. Der Tierarzt-Notdienst versagte. Dennoch gab´s eine glückliche Rettung des schwer verletzten Hundes.

Der acht Monate junge Mischlingsrüde Nino ist der Liebling einer Reichenauer Familie. Mutter Margit (38) berichtet vom Drama, das sich Freitag, den 31. 1. 2003, am Abend, in der Reichenauerstraße vor Heli´s Würstelstand abspielte: "Meine zwei Buben Jonny (11) und Angelo (9), gingen mit Nino spazieren. Nino wollte einen Freund der beiden begrüßen und lief über die Straße, wurde von einem Auto erfasst und lag hilflos auf der Straße." Nahezu ohne zu bremsen überrollte ein zweiter Autolenker den armen Hund und raste dann noch davon.

Jonny, Angelo und der erste Pkw-Lenker betreuten den schwer verletzten, erbärmlich winselnden Nino. Desgleichen zwei Polizisten, die sofort auf Notruf herbeigeeilt waren. Doch, oh Schreck: Der Notarzt-Dienst der Tierärzte versagte! Und kein weiterer Tierarzt war erreichbar. Da rief eine Passantin, die das Drama verfolgte, bei ihrem Tierarzt, **Dr. Szabados**, an. Dieser war am Heimweg nach Wattens, kehrte aber sofort um. Eine Nottherapie und Infusionen retteten Ninos Leben. Am Dienstag, den 4. 2. 2003, konnte Nino - humpelnd, aber sonst wohlauf - wieder seine Familie begrüßen.



Aus der Tiroler Krone, vom 5. Feb. 2003